

Wöchentlicher Zeitaufwand im Semester

Einleitung

Der mit einem Studium verbundene Zeitaufwand (Workload) lässt sich differenzieren in die Zeit, die für das Besuchen von Lehrveranstaltungen, für das Lernen außerhalb der Hochschule (Middendorff et al., 2017) und für Fahrtzeiten zur Hochschule und zu verschiedenen Veranstaltungsorten aufgebracht wird. Gegebenenfalls wird die für das Studium investierte Zeit durch den Aufwand für eine studienbegleitende Erwerbstätigkeit erhöht. Der wahrgenommene Zeitaufwand hat Einfluss auf das Ausmaß der subjektiv empfundenen Belastbarkeit. Ist die Belastung zu hoch, kann nur oberflächlich gelernt werden (Schulmeister & Metzger, 2011).

Methode

Die Erhebung des studentischen Zeitaufwands orientiert sich an der 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks (Middendorff et al., 2017), um einen Vergleich der Daten zu ermöglichen. Ergänzt wurden die Aktivitäten um Wegezeiten. Die entsprechenden Stunden konnten mit einer Nachkommastelle eingetragen werden (z. B. 3,5 Stunden).

Die Studierenden wurden gefragt, wie viele Stunden sie in einer „typischen“ Semesterwoche pro Tag für folgende Aktivitäten aufwandten:

1. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Übungen, Praktika im Studium etc.),
2. Veranstaltungsbegleitende Aktivitäten (Vor- und Nachbereitung, Literaturstudium, studienbegleitende Leistungen wie Hausarbeiten, Vorbereitung von Klausuren, Anfertigen von Bachelor- oder Masterarbeiten),
3. Wegezeiten (Fahrten zu den jeweiligen Veranstaltungsorten) sowie
4. Studienbegleitende Erwerbstätigkeit

Die Angaben wurden pro Wochentag notiert und in der Auswertung dann über die Woche für die verschiedenen Aktivitätsbereiche aufsummiert. Berichtet werden hier Mittelwerte der Angaben aller Studierenden in den verschiedenen Aktivitätsbereichen.



Kernaussagen

- Die 2016 befragten Studierenden der Freien Universität Berlin wenden im Semester durchschnittlich 47,5 Stunden pro Woche für studienbezogene Aktivitäten auf, 32,2 Stunden davon für Veranstaltungsbesuche und Selbststudium.
- Studentinnen berichten eine etwas höhere mittlere zeitliche Belastung als Studenten.
- Studierende verschiedener Studienfachgruppen unterscheiden sich erheblich im berichteten wöchentlichen Zeitaufwand.

Einordnung

Der durchschnittliche Zeitaufwand, den die Studierenden der Freien Universität Berlin für alle studienbezogenen Aktivitäten aufbringen, liegt bei 47,5 Stunden pro Woche ($M=41,0$ Stunden exklusive Wegezeiten). Bei den befragten Studentinnen ist die mittlere zeitliche Belastung ($M=48,4$ Stunden) etwas höher als bei den Studenten ($M=45,8$ Stunden). Die meiste Zeit beansprucht mit 17,4 Stunden pro Woche das Selbststudium, gefolgt von Veranstaltungsbesuchen mit 14,8 Stunden pro Woche. Den geringsten wöchentlichen Zeitaufwand erfordern mit 6,5 Stunden die Wege. Pro Woche investieren Studierende durchschnittlich 8,8 Stunden in eine Erwerbsarbeit.

Studierende, die einer Erwerbstätigkeit nachgehen, wenden im Mittel drei Stunden weniger für den Besuch von Lehrveranstaltungen auf ($M=13,4$ Stunden vs. $M=17,3$ Stunden). Auch verbringen erwerbstätige Studierende entsprechend weniger Zeit mit dem Selbststudium ($M=16,2$ Stunden vs. $M=19,9$ Stunden).

Beim Vergleich von Studierenden verschiedener Fachbereiche werden deutliche Unterschiede sichtbar. So schwankt der wöchentliche Zeitaufwand für studienbezogene Aktivitäten deutlich zwischen 36,7 Stunden (Osteuropa-Institut) und 61,3 Stunden (Veterinärmedizin). Auch die Verteilung auf die verschiedenen Aktivitäten ist sehr unterschiedlich: Während beispielsweise die befragten Studierenden des Lateinamerika-Instituts am wenigsten Zeit für Veranstaltungsbesuche aufbringen ($M=7,6$ Stunden), berichten sie mit 21,0 Stunden pro Woche den drittgrößten zeitlichen Aufwand für das Selbststudium. Bei den befragten Studierenden der Veterinärmedizin erfordern sowohl das Selbststudium ($M=24,9$ Stunden) als auch die Veranstaltungsbesuche ($M=22,7$ Stunden) einen großen zeitlichen Aufwand.

Diese Unterschiede können mit den Strukturen der Fächer begründet werden. Eine Angleichung ist demnach nicht unbedingt sinnvoll, jedoch sollte die zeitliche Gesamtbeanspruchung im Blick behalten werden.

Bei der Betrachtung der unterschiedlichen Erhebungen an der Freien Universität Berlin (2010, 2012, 2014, 2016) sind nur geringfügige Unterschiede festzustellen. Einzig auffällig ist, dass die Studierenden im Jahre 2010 signifikant mehr Zeit mit Erwerbsarbeit verbrachten (2010: $M=13,3$ Stunden; 2012: $M=9,2$ Stunden; 2014: $M=9,2$ Stunden; 2016: $M=8,8$ Stunden) und etwas mehr Zeit für den Besuch von Lehrveranstaltungen aufwendeten

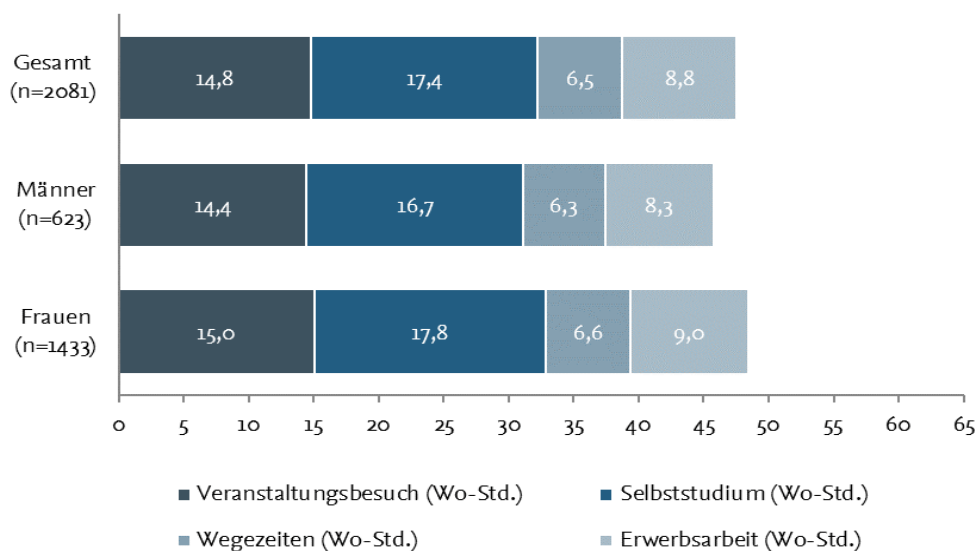
(2010:M=16,2 Stunden; 2012:M=14,8 Stunden; 2014:M=14,8 Stunden; 2016:M=14,8 Stunden).

Literatur

Middendorff, E., Apolinarski, B., Becker, K., Bornkessel, P., Brandt, T., Heißenberg, S. et al. (2017). *Die wirtschaftliche und soziale Lage der Studierenden in Deutschland 2016. 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks – durchgeführt vom Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung*. Berlin: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Zugriff am 27.06.2017. Verfügbar unter https://www.bmbf.de/pub/21._Sozialerhebung_2016_Hauptbericht.pdf

Schulmeister, R. & Metzger, C. (2011). Die Workload im Bachelor: Ein empirisches Forschungsprojekt. In R. Schulmeister & C. Metzger (Hrsg.), *Die Workload im Bachelor: Zeitbudget und Studierverhalten. Eine empirische Studie*, 13–128. Münster, Westf.: Waxmann.

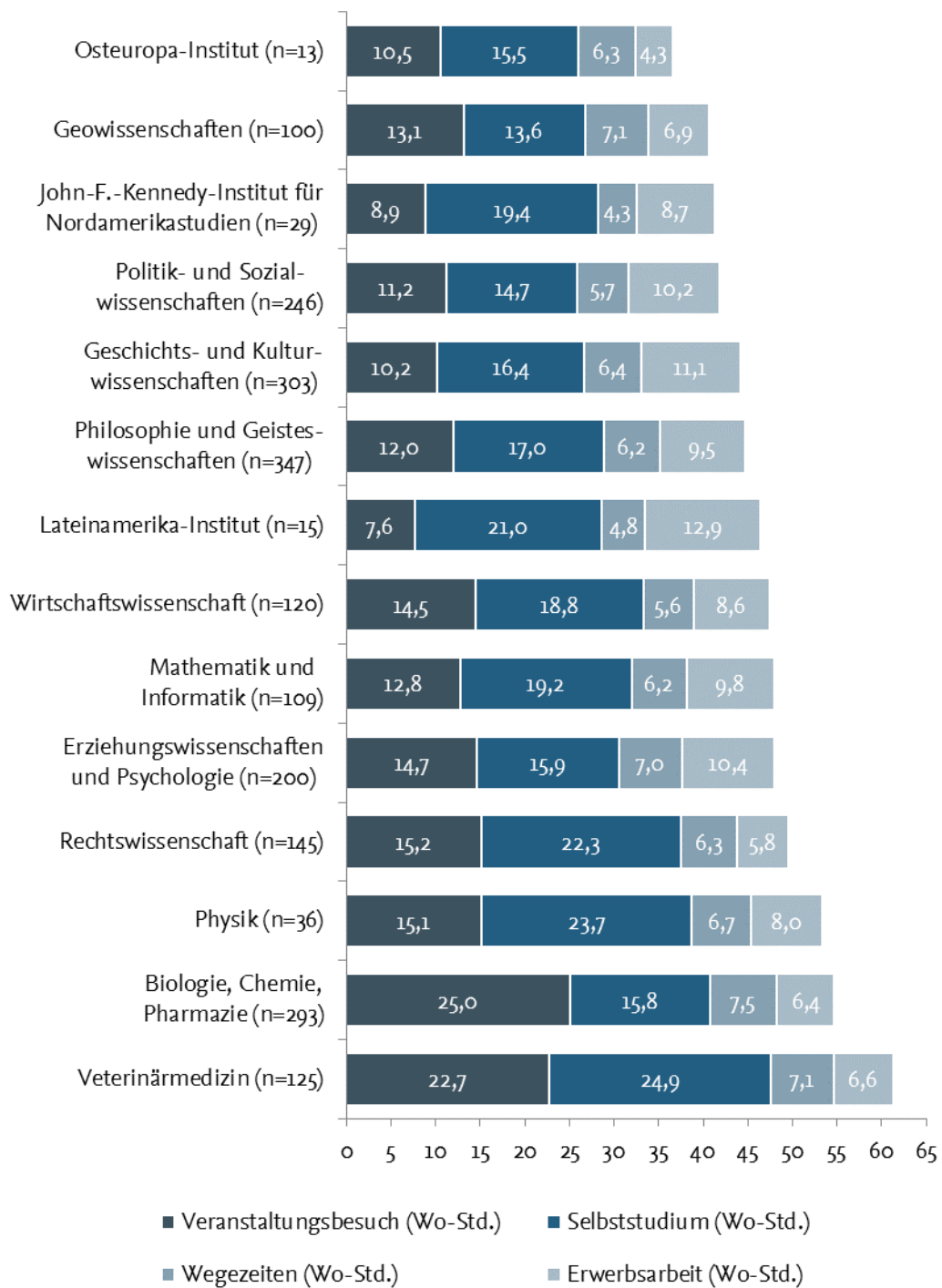
Grafische Ergebnisdarstellung



Anmerkung: Angaben in Stunden pro Woche.

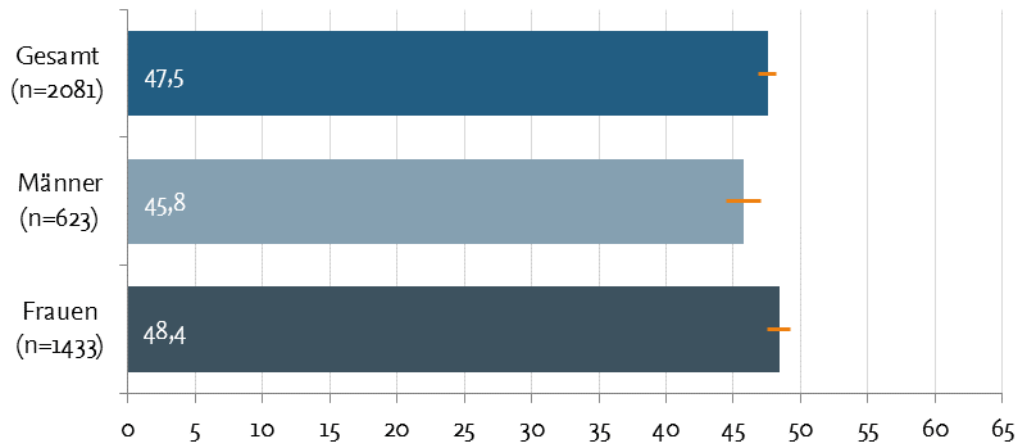
Abbildung 1: Durchschnittlicher wöchentlicher Zeitaufwand im Semester bei den 2016 befragten Studierenden der Freien Universität Berlin, differenziert nach Geschlecht.





Anmerkung: Angaben in Stunden pro Woche.

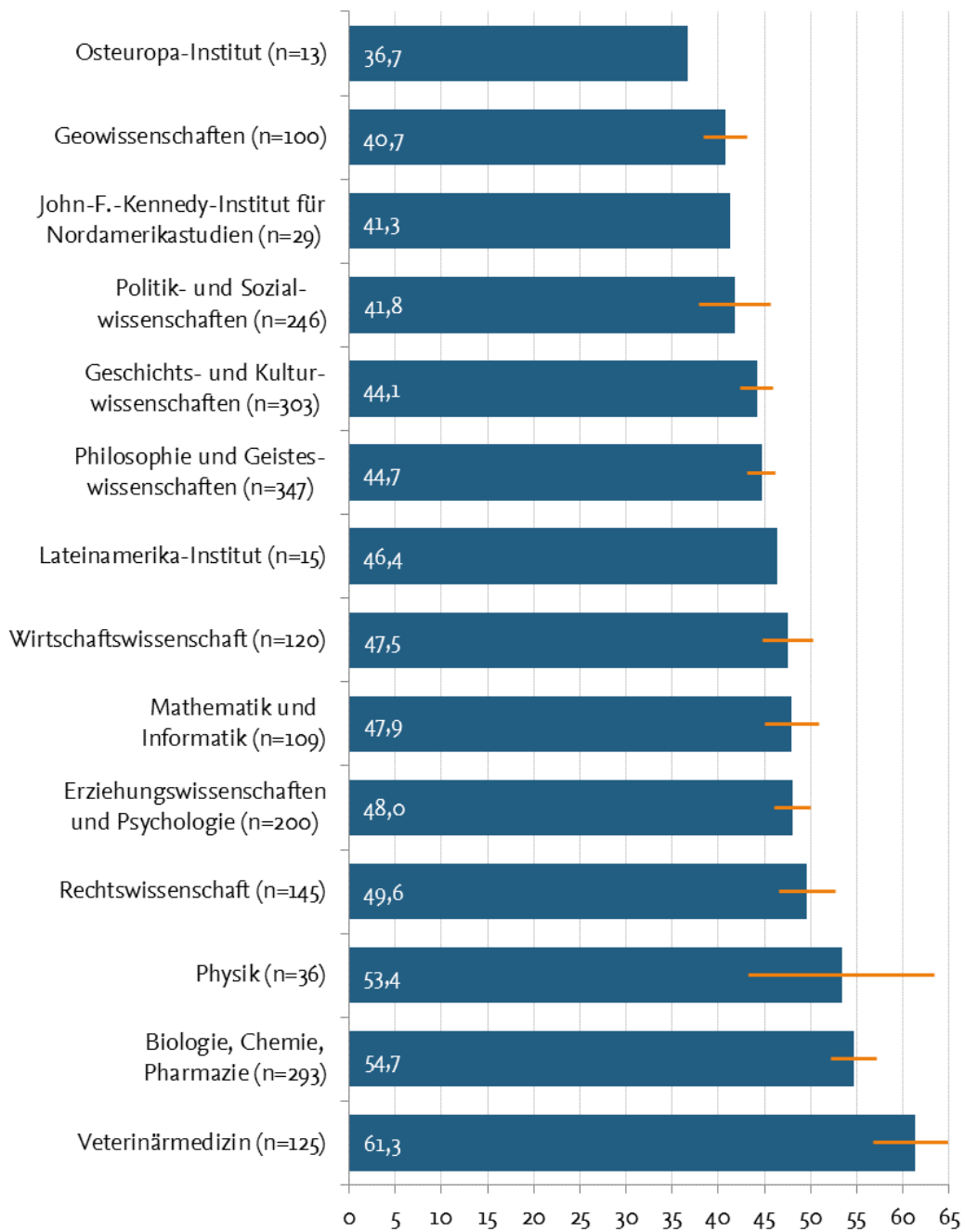
Abbildung 2: Durchschnittlicher wöchentlicher Zeitaufwand im Semester bei den 2016 befragten Studierenden der Freien Universität Berlin, differenziert nach Fachbereichen.



Anmerkung: Angaben in Stunden pro Woche; Mittelwerte in blauen Balken, 95%-Konfidenzintervalle der Mittelwerte in orangefarbenen Linien.

Abbildung 3: Durchschnittlicher wöchentlicher Gesamtaufwand im Semester bei den 2016 befragten Studierenden der Freien Universität Berlin, differenziert nach Geschlecht.





Anmerkung: Angaben in Stunden pro Woche; Mittelwerte in blauen Balken, 95%-Konfidenzintervalle der Mittelwerte in orangefarbenen Linien.

Abbildung 4: Wöchentlicher Gesamtaufwand im Semester bei den 2016 befragten Studierenden der Freien Universität Berlin, differenziert nach Fachbereichen.

Tabelle 1: Zeitliche Entwicklung des wöchentlichen Zeitaufwands im Semester bei Studierenden der Freien Universität Berlin.

| | UHR FU 2010 Mittelwerte (95%-KI) | UHR FU 2012 Mittelwerte (95%-KI) | UHR FU 2014 Mittelwerte (95%-KI) | UHR FU 2016 Mittelwerte (95%-KI) |
|----------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Gesamt | n=1253 | n=2017 | n=1998 | n=2081 |
| Veranstaltungsbesuch | 16,2 (15,8 - 16,7) | 14,8 (14,5 - 15,1) | 14,8 (14,4 - 15,2) | 14,8 (14,4 - 15,2) |
| Selbststudium | 18,0 (17,5 - 18,6) | 17,9 (17,5 - 18,3) | 19,5 (18,9 - 20,0) | 17,4 (16,9 - 17,9) |
| Wegezeiten | 6,8 (6,6 - 7,0) | 6,0 (5,9 - 6,2) | 6,4 (6,2 - 6,6) | 6,5 (6,3 - 6,6) |
| Erwerbsarbeit | 13,3 (12,8 - 13,7) | 9,2 (8,9 - 9,6) | 9,2 (8,8 - 9,6) | 8,8 (8,4 - 9,2) |
| Männer | n=386 | n=637 | n=635 | n=623 |
| Veranstaltungsbesuch | 16,8 (15,9 - 17,7) | 14,9 (14,4 - 15,4) | 14,8 (14,0 - 15,5) | 14,4 (13,6 - 15,1) |
| Selbststudium | 17,3 (16,3 - 18,3) | 16,7 (16,0 - 17,4) | 18,2 (17,2 - 19,1) | 16,7 (15,8 - 17,7) |
| Wegezeiten | 6,6 (6,2 - 6,9) | 6,0 (5,7 - 6,2) | 6,3 (6,1 - 6,6) | 6,3 (6,0 - 6,6) |
| Erwerbsarbeit | 13,2 (12,5 - 14,0) | 8,9 (8,2 - 9,6) | 8,7 (7,9 - 9,4) | 8,3 (7,6 - 9,1) |
| Frauen | n=867 | n=1380 | n=1363 | n=1433 |
| Veranstaltungsbesuch | 16,0 (15,5 - 16,5) | 14,8 (14,4 - 15,1) | 14,8 (14,3 - 15,3) | 15,0 (14,5 - 15,5) |
| Selbststudium | 18,3 (17,7 - 19,0) | 18,5 (18,0 - 19,0) | 20,1 (19,5 - 20,7) | 17,8 (17,2 - 18,4) |
| Wegezeiten | 6,9 (6,7 - 7,2) | 6,1 (5,9 - 6,2) | 6,4 (6,2 - 6,6) | 6,6 (6,4 - 6,8) |
| Erwerbsarbeit | 13,3 (12,8 - 13,8) | 9,4 (8,9 - 9,8) | 9,4 (8,9 - 9,8) | 9,0 (8,5 - 9,5) |

Anmerkung: Angaben in Stunden pro Woche.

